

## VDE-Institut und VDE|FNN kooperieren beim Technischen Sicherheitsmanagement (TSM) Strom

- **VDE-Institut übernimmt Geschäftsstelle TSM**
- **Für Netzbetreiber bietet TSM einen wichtigen Wettbewerbsvorteil und macht sie vor dem Hintergrund der Energiewende fit für die Zukunft**
- **350 von 900 Netzbetreibern haben sich bereits überprüfen lassen**

Seit Juli 2017 gehört zur VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH die Geschäftsstelle Technisches Sicherheitsmanagement (TSM). Das VDE-Institut mit rund 100 Jahren Erfahrung als Prüf- und Zertifizierungsinstitut übernimmt die Betreuung und Abwicklung der TSM-Kundenprojekte in der Sparte Strom. Das Forum Netztechnik / Netzbetrieb im VDE (VDE|FNN) treibt weiterhin die inhaltliche Entwicklung des TSM in Form von Leitfäden und Anwendungsregeln voran. Mit ihrer Zusammenarbeit bündeln die beiden VDE-Einheiten ihre Kompetenzen im Bereich elektrischer Energieversorgungsnetze und gehen damit noch zielgerichteter auf die Anforderungen der Netzbetreiber ein. „Mit dem TSM als freiwilliges Instrument zur Selbstkontrolle bieten wir den Unternehmen einen wichtigen Wettbewerbsvorteil“, sagt Ansgar Hinz, CEO des Technologieverbandes VDE. Die TSM-Bestätigung sei ein Aushängeschild für eine sichere Stromversorgung in hoher Qualität. Dafür sprechen auch die Zahlen: Etwa 350 von 900 Netzbetreibern haben sich bereits überprüfen lassen. „Gleichzeitig stärken wir mit dieser Dienstleistung die Kompetenzen des VDE als Technologieverband im Bereich Strom“, fügt der VDE-Chef hinzu.

### Weiterentwicklung des TSM im Fokus

VDE|FNN wird wie bisher die technischen Anforderungen an die Qualifikation und Organisation für Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen (VDE-AR-N 4001) mit seinen Gremien weiterentwickeln. Außerdem passt VDE/FNN als Regelsetzer regelmäßig die Leitfäden „Allgemeiner organisatorischer Teil“ und „Fachspezifischer Teil Strom“ an neue Entwicklungen, wie etwa bei der Arbeits- oder Informationssicherheit, an. Neben den Regelwerken kommt es vor allem auf die Experten an, die die TSM-Überprüfungen

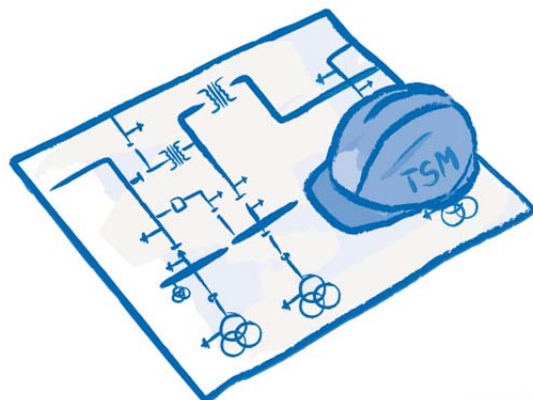
durchführen. Diese wird VDE|FNN auch künftig auswählen, schulen und ihren Austausch untereinander fördern.

### Über TSM:

TSM ist eine auf die Energieversorgung zugeschnittene Lösung, um Organisationssicherheit hinsichtlich technischer Sicherheit und betrieblicher Organisation zu erreichen und zu überprüfen. Netzbetreiber können dabei ihre Aufbau- und Ablauforganisation in Bezug auf die Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen, allgemein anerkannten Regeln der Technik und berufsgenossenschaftlicher Vorschriften prüfen lassen. Die Überprüfung führen unabhängige Experten durch. Netzbetreiber profitieren von Vorteilen etwa bei der Bewerbung um Konzessionen. Zudem können Haftungsrisiken minimiert werden und Mitarbeiter und Führungskräfte bei Netzbetreibern erhalten Handlungssicherheit. Ziel bleibt die Unterstützung des eigenverantwortlichen Handelns. TSM-Prüfungen sollen als Dienstleistung für Netzbetreiber ergänzend zu den allgemeinen Managementsystemen weiterentwickelt werden.

TSM ist spartenübergreifend ausgerichtet und kann auch auf Unternehmen der Gas- und Wasserversorgung, Fernwärme sowie der Abwasserentsorgung angewendet werden. In diesen Fällen sind die Ansprechpartner bei AGFW, DVGW Service und Consult GmbH und DWA für die TSM-Überprüfung zuständig.

Nähere Informationen zur neuen TSM-Dienstleistung unter [www.vde.com/fnn-tsm](http://www.vde.com/fnn-tsm).



©VDE|FNN

**Bildunterschrift:** VDE-Institut und VDE|FNN kooperieren beim Technischen Sicherheitsmanagement (TSM) und stärken damit die Kompetenzen des VDE als Technologieverband im Bereich Strom (Bildnachweis: VDE|FNN).

**Über den VDE:**

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 1.200 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Die Themenschwerpunkte des Verbandes reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Smart Traffic und Smart Living bis hin zur IT-Sicherheit. Der VDE setzt sich insbesondere für die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie den Verbraucherschutz ein. Das VDE-Zeichen, das 67 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Hauptsitz des VDE ist Frankfurt am Main.

[www.vde.com](http://www.vde.com)

**Pressekontakt:** Melanie Unseld, Tel. 069 6308461, [melanie.unseld@vde.com](mailto:melanie.unseld@vde.com)